

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **71 (1953)**

Heft 44

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 50
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 50
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufordnung.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Irak: Einfuhrvorschriften. — Assouplissement des importations.
Kanada: Einfuhrzoll. — Canada: Droit d'importation.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 20. Mai 1940, von Fr. 1000, auf Ott Hermann, gewesener Postangestellter, in Buchs, als Schuldner lautend, haftend im dritten Rang auf GB Buchs Nr. 231.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert eines Jahres, d. h. bis 21. Februar 1954, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde.

A a r a u, den 18. Februar 1953.

(W 140²)

Bezirksgericht Aarau.

Es wird vermisst: Fr. 5000, 2½% Obligation der Graubündner Kantonalbank, Serie 42, Nr. 5482, lautend auf den Inhaber, mit Coupons per 31. Oktober 1952 ff.

Der unbekannte Inhaber des vorstehend aufgeführten Titels wird hiermit aufgefordert, ihn innert sechs Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Amte vorzulegen, widrigenfalls der Titel kraftlos erklärt wird.

C h u r, 19. Februar 1953.

Das Bezirksgerichtspräsidium Plessur:
Dr. Friedrich Brügger.

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 1. März 1932, Belege Serie II, Nr. 3283, im Betrage von Fr. 5000, zu Gunsten des Richard Queitsch sel., lastend auf der Liegenschaft Heiligenschwend-Grundstück Nr. 72 der Erbgemeinschaft des Johann Tschumi, gewesener Pensionshalter, Heiligenschwend.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls dieser Titel kraftlos erklärt wird.

T h u n, den 20. Februar 1953.

(W 150²)

Der Gerichtspräsident I: Ziegler.

Première insertion

Le Tribunal: ordonne au détenteur inconnu de l'obligation hypothécaire, 2^e rang, au porteur, au montant de 5000 fr. portant le N° 4, inscrite au registre foncier le 17 novembre 1913 sous I. 483-198, lettre C au G.L. N° 136, émise par la S. I. du Square des Charmilles, lettre B, et grevant les parcelles N° 991 et 996 de la commune de Genève, section Petit-Saconnex, la première de ces parcelles appartenant à la S. I. du Square des Charmilles, lettre B, et la seconde à la S. I. du Square des Charmilles, lettre F, de la produire et de la déposer en notre greffe dans le délai d'une année à dater de la première insertion de la présente ordonnance, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

St. I. I. (W 152²)

Tribunal de première instance de Genève:

Jean Eger, président;
Ferd. Charrot, greffier.

La pretura di Bellinzona diffida l'eventuale sconosciuto possessore del foglio principale delle seguenti 10 obbligazioni di 500 fr. nom. cadauna, titoli andati smarriti: 4% Cantone Ticino Consolidato Redim. 1912, serie Bb, N° da 23721 a 23728; 3½% Cantone Ticino Consolidato Redim. 1893, serie F, N° 5150; 3½% Cantone Ticino Conversione 1893, serie A, N° 5242, a volerli produrre alla pretura stessa entro sei mesi dalla prima pubblicazione, sotto la comminatoria dell'annullamento.

(W 123²)

B e l l i n z o n a, 9 febbraio 1953.

Per la pretura:
L. Bomio, segretario-agg.to

Kraftloserklärungen — Annulations

Im Sinne von Art. 870, ZGB, und Art. 1, Ziff. 24, des kant. EG zum ZGB, wird nachfolgender, von der unterzeichneten Amtsstelle am 16. Februar 1952. erfolglos ausgeschriebener Pfandtitel hiermit als kraftlos erklärt:

Fr. 3000 Terminalschuldbrief, Vorgang Fr. 14 509, abzahlbar mit Fr. 300, per 2. Februar 1925/34, Zinsfall 2. Februar, a. Liegenschaft Nr. 300, Berg, Urnäsch. Pfandprotokoll Band II, Nr. 312, errichtet den 24. Januar 1923, ursprünglicher Schuldner: Solenthaler Hans Ulrich, ursprünglicher Gläubiger: der Inhaber.

(W 151)

U r n ä s c h, den 24. Februar 1953.

Das Bezirksgerichtspräsidium
Hinterzell Appenzel A.-Rh.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

19. Februar 1953.

Gesellschaft für Plastik (Société de Matières Plastiques) (Società di Prodotti Plastici), in Z ü r i c h 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 266 vom 12. November 1952, Seite 2759). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 11. Februar 1953 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation wird unter der Firma Gesellschaft für Plastik in Liquidation (Société de Matières Plastiques en liquidation) (Società di Prodotti Plastici in liquidazione) durchgeführt. Liquidator ist Dr. Fritz Schöni. Er führt nicht mehr als Mitglied des Verwaltungsrates, sondern als Liquidator Einzelunterschrift. Die Unterschrift von Paul Wormser ist erloschen.

19. Februar 1953. Eisenbau, Heizungsanlagen.

Zatta & Cie., Gewächshausbau & Heizungsanlagen, in Volketswil, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1947, Seite 3495). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens der Gesellschafterin Rosa Bertha Thaler aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Ernst Zatta, nun Bürger von Volketswil, in Volketswil, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Zwischen ihm und seiner Ehefrau Bertha Rosa Zatta geb. Thaler, von und in Volketswil, welcher Einzelprokura erteilt ist, besteht Gütertrennung. Die Firma lautet E. Zatta. Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Eisenbau und Heizungsanlagen. Geschäftsdomizil: in Gutenswil.

19. Februar 1953.

«WEMEAG» Werkzeug- und Maschinen-Export Aktiengesellschaft, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1949, Seite 3306). Einzelprokura ist erteilt an Paul Otto Wiessner, von und in Zürich, und Jakob Flückiger, von Huttwil (Bern), in Reinach (Aargau).

19. Februar 1953. Eisenwaren usw.

Brunner & Keller AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 124 vom 29. Mai 1952, Seite 1378), Eisenwaren usw. Hans Keller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

19. Februar 1953. Sanitäre Bedarfsartikel usw.

M. Schaerer A.G. Bern, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1948, Seite 2046), sanitäre Bedarfsartikel usw., mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Walter Kanziger ist erloschen.

19. Februar 1953. Elektrotechnische Bedarfsartikel usw.

A. Grünhut & Co., in Zürich 2, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 166 vom 18. Juli 1952, Seite 1826), elektrotechnische Bedarfsartikel usw. Neues Geschäftsdomizil: Oberdorfstrasse 8 in Zürich 1.

19. Februar 1953. Präzisionsmessgeräte.

Charles Kresser, in Zürich (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1949, Seite 31), Präzisionsmessgeräte. Der Firmainhaber führt den Allianznamen Girard nicht mehr.

19. Februar 1953.

Corrodi & Co., Lehnbau, Oberrieden, in Oberrieden, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 111 vom 16. Mai 1951, Seite 1176). Zwischen der Gesellschafterin Alice Corrodi geb. Frey und ihrem Ehemann Hans Corrodi besteht Gütertrennung.

19. Februar 1953.

Wasserversorgung Dorf Fällanden, in Fällanden. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. April 1952 eine Genossenschaft. Ihr Zweck sind die Errichtung und der Betrieb einer Wasserversorgung im Gebiet der Gemeinde Fällanden, um ihre Mitglieder mit gutem Trinkwasser zu versorgen. Die Mitglieder sind verpflichtet, das nötige Wasser von der Genossenschaft zu beziehen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht auf 5 Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift. Dem Vorstand gehören an: Otto Maurer, von Maur, als Präsident; Ernst Zollinger, von Fällanden, als Vizepräsident, und Heinrich Lagler, von Oberiberg, als Aktuar; alle in Fällanden.

19. Februar 1953.

Gertrud Kummer, Quarzlampen-Vertrieb, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Gertrud Kummer geb. Billter, von Schaffhausen, in Zürich 1, mit ihrem Ehemann Hans Kummer in Gütertrennung lebend. Vertrieb von Quarzlampen. Limmatquai 3.

19. Februar 1953. Drogerie usw.

Eugen Baur, in Bäretswil (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1927, Seite 1938), Drogerie usw. Diese Firma ist infolge Uebergangs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Robert Keller-Baur», in Bäretswil, erloschen.

19. Februar 1953. Kolonialwaren.
Robert Keller-Baur, in Bâretswil. Inhaber dieser Firma ist Robert Keller-Baur, von Konolfingen (Bern), in Bâretswil. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Eugen Baur», in Bâretswil, übernommen. Einzelunterschrift ist erteilt an Mina Keller geb. Baur, von Konolfingen (Bern), in Bâretswil. Handel mit Kolonialwaren. Zur Heimat.

19. Februar 1953. Metalllampen.
Hans Meier, in Zürich (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1946, Seite 2142), Metalllampen. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

19. Februar 1953. Weine.
Walter Brändlin-Stapfer, in Stäfa (SHAB. Nr. 2 vom 5. Januar 1932, Seite 10), Weinhandlung. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

19. Februar 1953. Steuerpraxis.
A. Siegrist, in Zürich (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1950, Seite 1605). Der Geschäftsbereich umfasst nur noch Steuerpraxis und Revisionsbureau. Die Firma wird infolge Fehlens der gesetzlichen Voraussetzungen der Eintragungspflicht auf Begehren des Inhabers gelöscht.

19. Februar 1953. Duschapparate.
H. Zollinger & Co., in Zürich 4, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 283 vom 3. Dezember 1951, Seite 2993), Vertrieb von Duschapparaten. Ueber diese Gesellschaft ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 10. Oktober 1952 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des gleichen Richters vom 16. Januar 1953 mangels Aktiven eingestellt worden. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

19. Februar 1953. Kolonialerzeugnisse usw.
Rubiacea S.A., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1950, Seite 2391), Kolonialerzeugnisse usw. Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Lugano (SHAB. Nr. 37 vom 16. Februar 1953, Seite 372) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

19. Februar 1953.
Wasserversorgungs-Genossenschaft Hadlikon, in Hinwil (SHAB. Nr. 108 vom 11. Mai 1945, Seite 1069). Otto Weber und Jakob Keller sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in die Verwaltung gewählt: Fritz Traehsler, von Hinwil und Hittnau, in Hinwil, als Präsident, und Karl Marfurt, von Langnau bei Reiden (Luzern), in Hinwil, als Aktuar. Präsident Fritz Traehsler und Aktuar Karl Marfurt führen Kollektivunterschrift.

19. Februar 1953. Musikinstrumente usw.
Christen & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 303 vom 28. Dezember 1951, Seite 3222), Reparaturwerkstätte für Musikinstrumente usw. Der Kommanditär Walter Spahn ist infolge Todes ausgeschieden; seine Prokura ist erloschen. Neu ist als Kommanditärin mit einer durch Verrechnung liberierten Kommanditsumme von Fr. 3000 eingetreten die Kollektivgesellschaft «Spahn & Co., Musikhaus», in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Alice Spahn geb. Läubli, von Niedermuhlern (Bern), in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Pfugstrasse 20 in Zürich 6.

20. Februar 1953.
Joh. Lereh Aktiengesellschaft Bauunternehmung, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1950, Seite 1861). Die Generalversammlung vom 18. Juli 1952 hat die Statuten abgeändert. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und die Weiterführung des bisher von der Kollektivgesellschaft «Lereh, Ulmi & Cie.», in Winterthur betriebenen Baugeschäftes. Die Gesellschaft ist auch berechtigt zur Beteiligung an oder Uebernahme von Baukonsortien und Bau- und Handelsgesellschaften, zum An- und Verkauf und zur Beleihung von Grundstücken und Liegenschaften, zum Eingehen von Bürgschaften, soweit diese dem Gesellschaftszweck nicht widersprechen, und zum An- und Verkauf, zur Vertretung und zur Ausnützung von Patenten und Lizenzen, welche das Baufach und verwandte Gebiete betreffen. Anna Judith Häring-Lereh ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschrift ist erloschen. Dr. Max Hess, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Er führt nun Einzelunterschrift.

20. Februar 1953. Papierausstattung usw.
Papyrus A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 10 vom 15. Januar 1953, Seite 102), Papierausstattung usw. Karl Brändle ist Vizepräsident des Verwaltungsrates. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Angela Zehnder, von Eltzenhausen-Aadorf (Thurgau), in Wil (St. Gallen), Theres Holcnstein, von Kirchberg (St. Gallen), in Wil (St. Gallen), Georg Mohn, von Niederhelfenschwil (St. Gallen), in Wil (St. Gallen), und Kilias Kasper, von Klosters, in Zürich. Der Prokurist Alfred Hämig wohnt in Zürich.

20. Februar 1953. Elektrische Hausinstallationen, Telefonanlagen.
Fritz Kuhn & Cie., in Zürich 8, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1951, Seite 389), Ausführung von elektrischen Hausinstallationen und Telefonanlagen. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Friedrich Kuhn ist infolge Todes ausgeschieden. Neu ist als unbeschränkt haftende Gesellschafterin eingetreten Wwe. Elisa Kuhn-Schneebeli, von Künsnacht (Zürich) und Lindau (Zürich), in Künsnacht (Zürich). Die Firma wird abgeändert auf **Fritz Kuhn & Cie., Nachf. E. Kuhn & Co.**

20. Februar 1953.
AHAG Handels-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1949, Seite 1250), Uebernahme von Vertretungen in- und ausländischer Handelsfirmen usw. Die Prokura von Heinz Müller ist erloschen. Ulrich Richard Kündig-Pfrunder führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelprokura.

20. Februar 1953. Kohlen, Restaurant.
Otto Kunz, in Bauma (SHAB. Nr. 141 vom 19. Juni 1941, Seite 1194), Kohlenhandlung. Zum Geschäftsbereich gehört auch der Betrieb des Restaurants «Zur Brauerei». Neues Geschäftsdomizil: Zur Brauerei.

20. Februar 1953. Strickwaren.
Marie Messmer, in Regensdorf (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1952, Seite 75). Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Fabrikation von und Handel mit «Mareg»-Strickwaren.

20. Februar 1953. Bäckerei, Restaurant.
Hans Moser, in Bauma. Inhaber dieser Firma ist Hans Moser, von Arni (Bern), in Bauma. Betrieb der Bäckerei und des Restaurants «Zum Rütli». Dorfstrasse.

20. Februar 1953. Sattlerei, Tapeziererei.
Karl Sidler, in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1930, Seite 1925), Sattlerei und Tapeziererei. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma «A. Zollinger-Sidler», in Affoltern a. A., erloschen.

20. Februar 1953. Sattlerei, Tapeziererei, Aussteuern.
A. Zollinger-Sidler, in Affoltern a. A. Inhaber dieser Firma ist Arthur Zollinger-Sidler, von Oetwil am See, in Affoltern a. A. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Karl Sidler», in Affoltern a. A., übernommen. Sattlerei und Tapeziererei, Aussteuergeschäft. Mühlbergstrasse.

20. Februar 1953.
Arnold Kohler, Käser, in Wildberg (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1932, Seite 2469), Käserei und Schweinemästerei. Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

20. Februar 1953. Handtaschen, Kleinlederwaren.
Thildy Meier-Faden, Inhaber **Adolf Rüescher**, in Zürich (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1951, Seite 598), Handtaschen und Kleinlederwaren. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

20. Februar 1953.
Porzellanfabrik Langenthal AG (Fabrique de porcelaine Langenthal S.A.) (Fabbrica di porcellana Langenthal S.A.), in Langenthal (SHAB. Nr. 95 vom 24. April 1952, Seite 1066). Der Präsident des Verwaltungsrates Emil Spycher ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt Adam Klasi, von Luehsingen, in Langenthal. Er führt als Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates Einzelunterschrift. Als Verwaltungsrat wurde neu gewählt Paul Spycher, von Köniz, in Langenthal. Er führt die Unterschrift nicht. Prokura wurde erteilt an Pierre Tardent, von Ormont-Dessous, in Langenthal. Er führt Kollektivunterschrift mit den übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

Bureau Bern

19. Februar 1953. Bauunternehmung.
Carlo Brovelli, in Liebefeld, Gemeinde Köniz, Bauunternehmung (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1949, Seite 2634). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

19. Februar 1953. Elektrische Anlagen.
Karl Jost & Co., im Liebefeld, Gemeinde Köniz und Filiale in Bern, elektrische Anlagen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 83 vom 8. April 1949, Seite 939). Aus der Gesellschaft ist der Kommanditär Carlo Faoro ausgeschieden; seine Kommandite von Fr. 500 und die an ihn erteilte Prokura ist erloschen. Als neuer Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 500 ist eingetreten Robert Lötscher, von Marbach, Luzern, in Bern.

20. Februar 1953. Konfiserie, Tea-room.
Abegglen-Attiger, in Bern, Konfiserie, Tea-room (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1933, Seite 1950). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

20. Februar 1953. Korsett- und Lingeriewaren.
A. Schindler, in Bern, Handel mit Korsett- und Merceriewaren (SHAB. Nr. 83 vom 8. April 1949, Seite 939). Die Geschäftsnatur wird abgeändert in: Handel mit Korsett- und Lingeriewaren. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau Schindler», in Bern.

20. Februar 1953. Korsette.
Frau Schindler, in Bern, Korsettgeschäft (SHAB. Nr. 196 vom 22. August 1928, Seite 1627). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven übernimmt die Firma «A. Schindler», in Bern.

20. Februar 1953. Schlosserei.
Paul Krieg, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen, mechanische Schlosserei (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1946, Seite 1471). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

20. Februar 1953. Möbel.
Möbel-Scheidegger, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen, Möbelhandlung (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1949, Seite 296). Die Firma wird infolge Geschäftsübergabe gelöscht.

20. Februar 1953. Warenhaus.
Gebrüder Loeb A.G. (Maisons Loeb frères S.A.), in Bern, Warenhaus (SHAB. Nr. 28 vom 5. Februar 1953, Seite 285). Kollektivprokura wurde erteilt an Ernst Berger, von Oberthal, und Alfred Häberli, von Münchenbuchsee, beide in Bern. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder je mit einem der übrigen Berechtigten sowohl für den Hauptsitz wie für die Filiale Thun.

20. Februar 1953.
Konsumgenossenschaft Thörishaus & Umgebung, in Thörishaus, Gemeinde Köniz (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1950, Seite 233). Aus dem Vorstand sind Heinz Hofer, Vizepräsident, und Otto Zbinden, Kassier-Buehhalter, ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Es wurden neu gewählt: als Vizepräsident Oskar Morgenthaler, von Walterswil (Bern), in Thörishaus, Gemeinde Neuenegg; als Buchhalter-Kassier Emil Burri, junior (bisher Sekretär); als Sekretär Alfred Krauchthaler, von Wynigen, in Thörishaus, Gemeinde Köniz. Es zeichnen Präsident, Vizepräsident, Buchhalter-Kassier und Sekretär je zu zweien kollektiv.

20. Februar 1953. Bauglaserei, Glasschleiferei usw.
Märki G.m.b.H., in Bern, Betrieb einer Bauglaserei, Glasschleiferei sowie der Handel mit Glas, Spiegeln usw. (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1952, Seite 356). Werner Anliker ist nicht mehr Gesellschafter; seine Stammeinlage von Fr. 2000 ist an den Gesellschafter und Geschäftsführer Werner Otto Hubacher übergegangen. Dessen Stammeinlage erhöht sich dadurch von Fr. 9000 auf Fr. 11 000, welche nun voll liberiert ist. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 13. Februar 1953 wurden die Statuten entsprechend revidiert.

20. Februar 1953. Gewürze, Tee, Parfümeriewaren usw.
A. W. Salzmann, in Bern, Gewürze und Tee en gros, Parfümeriewaren usw. (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1945, Seite 1410). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Murten (SHAB. Nr. 17 vom 23. Januar 1953, Seite 173) im Handelsregister von Bern von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Burgdorf

19. Februar 1953.
Bohrbüchsen Burgdorf, M. Keller, in Burgdorf (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1952, Seite 2682). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Bohrbüchsen A.G.», in Burgdorf, übernommen.

19. Februar 1953.
Bohrbüchsen A.G., in Burgdorf. Gemäss öffentlich beurkundetem Erreichungsakt und Statuten vom 13. Februar 1953 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel

mit Erzeugnissen der Feinmechanik, insbesondere von Bohrbüchsen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 75 000 und ist eingeteilt in 75 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Bohrbüchsen Burgdorf, M. Keller», in Burgdorf, gemäss der Bilanz vom 13. Februar 1953, wonach die Aktiven (Postscheck, Mobilien, Fabrikate, Debitoren usw.) Fr. 59 483.15 und die Passiven (Bank, Kreditoren, Darlehen usw.) Fr. 49 483.15 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 10 000 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 10 000 erhält der Sacheinleger 10 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte der bisherigen Firma «Bohrbüchsen Burgdorf, M. Keller» ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadenbeginn am 1. Februar 1953. 38 Namenaktien zu Fr. 1000 wurden liberiert durch Verrechnung mit unter den Passiven enthaltenen Forderungen von zusammen Fr. 38 000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Max Keller, von Lanzenneunforn (Thurgau), in Burgdorf, Präsident; Fritz Candrian, von Bonaduz (Graubünden), in Winterthur, Sekretär, und Jakob Keller senior, von Lanzenneunforn, in Burgdorf. Die Mitglieder der Verwaltung zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Bernstrasse 73.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

18. Februar 1953.

M. Schneider, Möbelbau, in Hergiswil (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1947, Seite 3675). Die Firma wird geändert in **Pilatus Möbel, Manfred Schneider, Möbelbau**.

Zug — Zoug — Zugo

18. Februar 1953.

Elektro-Motoreu A.G. (Electro-Moteurs S.A.) (Electro-Motors Ltd.), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 14. Februar 1953 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Verwertung von Patenten auf dem Gebiete des Elektro-Motors und seiner Anwendung; Herstellung, Fabrikation und Verkauf von Elektro-Motoren und elektrischen Apparaten; Beteiligung an andern Unternehmungen in irgendwelcher Form. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Rudolf G. Keller, von Wildberg (Zürich), in Zürich, Präsident; Otto Welter, von Altnau und Schönenbaumgarten (Thurgau), in Orselina bei Locarno; Georges Corboz, von La Tour-de-Trême (Freiburg), in Zürich; Friedrich Hoffmann, von und in St. Gallen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Bahnhofstrasse 23.

19. Februar 1953.

Metall- und Eisenhandels A.G., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 17. Februar 1953 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Eisen, Stahl und Metallen sowie Erzen, Chemikalien und sonstigen Rohstoffen und Produkten und mit Halb- und Fertigfabrikaten aus diesen Rohstoffen. Die Gesellschaft kann sich bei andern Unternehmungen beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen, sofern sämtliche Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat ist Dr. Oscar Menz, von Halden (Thurgau), in Zug; er zeichnet einzeln. Domizil: Alpenstrasse 13.

19. Februar 1953.

Alfred Trinkler, chemische Reinigung, in Zug. Inhaber dieser Firma ist Alfred Trinkler, von Menzingen, in Zug. Chemische Reinigung. Dorfstrasse 5.

19. Februar 1953.

Alb. Scherrer, Friedhofgärtnerei, in Zug. Inhaber dieser Firma ist Albert Scherrer, von Mosnang (St. Gallen), in Zug. Betrieb einer Handelsgärtnerei. St. Michael.

19. Februar 1953.

E. Schicker-Graf, Colonialwaren, in Zug. Inhaber dieser Firma ist Emil Schicker-Graf, von Baar, in Zug. Betrieb eines Colonialwarengeschäftes. Aegeristrasse 46.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

19. Februar 1953. Kolonialwaren.

Frieda Hämmerli, in Grenchen. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Frieda Hämmerli-Beyeler, von Vinelz (Bern), in Grenchen. Kolonialwarenhandlung. Viaduktstrasse 18.

Bureau Stadt Solothurn

20. Februar 1953. Nähmaschinen, Zubehör.

Elna-Vertretung, I. Jungwirth, in Solothurn. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Ida Jungwirth, von Liechtenstein, in Olten. Handel mit Elna-Nähmaschinen und Zubehör. St. Urbangasse 3.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

20. Februar 1953. Pharmazeutische Produkte usw.

Pharmakon A.G., in Oberwil, Herstellung und Verkauf pharmazeutischer und verwandter Produkte usw. (SHAB. Nr. 202 vom 30. August 1951, Seite 2182/83). Diese Aktiengesellschaft hat ihren Sitz nach Zürich verlegt (SHAB. Nr. 39 vom 18. Februar 1953, Seite 387) und wird deshalb im Handelsregister von Basel-Landschaft von Amtes wegen gelöscht.

20. Februar 1953. Pignons usw.

Schneider A.G., in Niederdorf, Fabrikation und Vertrieb von Pignons und verwandter Artikel usw. (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1952, Seite 3135). Jakob Schneider ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde neu als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Heinz Schneider, von Langenbruck, in Niederdorf. Er führt Kollektivunterschrift je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

20. Februar 1953. Kaffee, Tee, Kakao usw.

Ka-Tee-Ka (Ca-Thé-Ca) (Co-Tea-Co), Filiale in Allschwil, Import von und Handel mit Waren aller Art, insbesondere Kaffee, Tee und Kakao usw. (SHAB. Nr. 182 vom 6. August 1952, Seite 1987), mit Hauptniederlassung in Zürich. Kollektivprokura wurde erteilt an Albert Stucki, von Winterthur, in Zürich, und Elisabetha Magdalena Suter, von und in Zürich.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

18. Februar 1953. Steinbearbeitung.

F. Schwaninger, Filiale in Schaffhausen. Unter dieser Firma hat die Einzelfirma «F. Schwaninger», in Neuhausen am Rheinfl, eingetragen im «Handelsregister des Kantons Schaffhausen» seit dem 1. Dezember 1944 (SHAB. Nr. 303 vom 28. Dezember 1951, Seite 3225), in Schaffhausen eine Filiale errichtet. Sie wird vertreten durch den Inhaber Felix Schwaninger, von Guntmadingen, in Neunkirch. Werkstätte für Steinbearbeitung. Fernsichtstrasse 15.

19. Februar 1953.

Hans Münger, Baugeschäft, in Neuhausen am Rheinfl. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Münger, von Wohlen (Bern), in Neuhausen am Rheinfl. Baugeschäft. Schwanenfeldstrasse 15.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

16. Februar 1953. Bekleidung, Aussteuern.

S. Braunschweig A.-G., in Oberuzwil, Engros- und Detailhandel mit Artikeln der Herren- und Damenbekleidung sowie der Aussteuerbranche (SHAB. Nr. 152 vom 2. Juli 1952, Seite 1681). Laut öffentlicher Urkunde der Generalversammlung vom 16. Februar 1953 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma S. Braunschweig A.-G. in Liq. durch den zum Liquidator ernannten einzigen Verwaltungsrat Rudolf Schär, von Basel, in St. Gallen, durchgeführt. Er zeichnet einzeln. Die Einzelprokuren von Alice Bloch-Braunschweig und Roger Bloch sind erloschen. Das Rechtsdomizil in Oberuzwil befindet sich wie bisher an der Hauptstrasse. Geschäftsdomizil: beim Liquidator: Splügenstrasse 13, St. Gallen.

19. Februar 1953. Textilien.

J. A. Hugentobler-Sehorno, in St. Gallen, Fabrikation und Handel mit Textilien (SHAB. Nr. 286 vom 5. Dezember 1952, Seite 2966). Durch Urteil vom 5. Juli 1951 hat das Bezirksgericht St. Gallen, II. Abteilung, den zwischen dem Firmainhaber und seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt. Der Gläubigerausschuss besteht aus Emil Huber, von Oberkulm, in Zürich 2, Ernst Blaser, von Langnau (Bern), in St. Gallen, und J. Alfred Guggenheim, von Warth (Thurgau), in Kreuzlingen. Zum Liquidator mit Einzelunterschrift wurde ernannt Walter Weber, von Oberuzwil, in St. Gallen. Die Unterschrift des Firmainhabers ist erloschen. Die Firma lautet nun **J. A. Hugentobler-Sehorno in Nachlassliq.** Geschäftsdomizil: beim Liquidator, Burggraben 7.

19. Februar 1953.

E. Künzle, kosmetische Spezialitäten, Flawil, in Flawil, Vertrieb von kosmetischen Spezialitäten (SHAB. Nr. 137 vom 27. Juli 1951, Seite 1883). Die Firmainhaberin Emmy Künzle heisst infolge Wiederverehelichung Emmy Bolliger-Künzle, von Ottenbach und Gontenschwil, in Zürich 4. Die Firma lautet nun **Frau E. Künzle, kosmetische Spezialitäten**.

19. Februar 1953. Kolonialwaren, Früchte, Gemüse, Delikatessen.

A. Clausen-Murer, in Rapperswil, Handel mit Kolonialwaren, Früchten, Gemüse und Delikatessen (SHAB. Nr. 212 vom 11. September 1945, Seite 2174). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

20. Februar 1953. Spenglerei, Installationen usw.

Fritz Mommeny & Solu, in Rapperswil, Spenglerei, Installation und Stanzwerk, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1951, Seite 2955). Die Gesellschaft hat sich per 31. Dezember 1951 aufgelöst. Durch Entscheid des Bezirksgerichtspräsidenten vom Seebezirk vom 16. August 1952 wurden die bisherigen Gesellschafter Fritz Mommeny senior und Fritz Mommeny junior als Liquidatoren abberufen. Zum Liquidator wurde ernannt Anton Blöchliger-Noser, von Eschenbach (St. Gallen), in Rapperswil (St. Gallen); er führt Einzelunterschrift. Das Domizil befindet sich beim Liquidator: Bachstrasse 19.

20. Februar 1953.

Steiner Hopfen G.u.b.H., in St. Gallen, Handel mit Hopfen aller Art (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1950, Seite 1596). Neues Geschäftsdomizil: Wienerbergstrasse 35.

20. Februar 1953.

Impräguieranstalt A.G. Gossau, in Gossau, Betrieb eines Holz-Imprägnierwerkes, Holzhandel, Import und Export und die Beteiligung an Unternehmungen ähnlicher Art (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1947, Seite 141). Emil Leuenberger, Delegierter, ist vom Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt Walter Leuenberger, von Winterthur, in Gossau (St. Gallen). Neues Geschäftsdomizil: Wilerstrasse.

20. Februar 1953. Chemisch-technische Produkte.

Otto Thurnheer, vorm. J. Cantieni, in Au, Fabrikation chemisch-technischer Produkte, speziell Bodenwachs (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1951, Seite 2659). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Thurnheer & Co.», in Au (St. Gallen).

20. Februar 1953. Chemisch-technische Produkte, Lebensmittel.

Thurnheer & Co., in Au. Otto Thurnheer und Margrit Thurnheer-Cantieni, beide von Berneck, in Au (St. Gallen), sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1953 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven von der bisherigen Einzelfirma «Otto Thurnheer, vorm. J. Cantieni», in Au (St. Gallen). Fabrikation und Verkauf von chemisch-technischen und bio-kosmetischen Erzeugnissen und Lebensmitteln. Oberfahr.

Aargau — Argovie — Argovia

19. Februar 1953.

Konrad Speck, UKW-Radiofachgeschäft, in Baden (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1952, Seite 2811). Die Firma wird abgeändert in **Konrad Speck Radiofachgeschäft**. Natur des Geschäftes: Handel mit sowie Reparaturen an Radioapparaten und Verstärkeranlagen; Verkauf elektrotechnischer Geräte aller Art.

19. Februar 1953. Alteisen, Metalle usw.

E. Flückiger A.-G., in Rothrist, An- und Verkauf von Alteisen, Metallen und Industrieabfällen usw. (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1952, Seite 2873). Die Verwaltungsratsmitglieder Paul Flückiger-Mathys und Fritz Flückiger-Opliger zeichnen nun kollektiv zu zweien. Der Präsident des Verwaltungsrates Ernst Flückiger-Brechbühler führt weiterhin Einzelunterschrift. Die frühere Prokura von Paul Flückiger ist erloschen.

19. Februar 1953.

Gemeinnütziger Frauenverein Baden, in Baden, Verein (SHAB. Nr. 202 vom 30. August 1950, Seite 2240). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Margrit Meyer-Haller (Präsidentin), Dora Keller-Wolfsgruber (Vizepräsidentin)

und Hanna Hardmeyer-Brunner (Aktuarin ad. int.); ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Rosa Weber-Maritz, von Menziken, in Wettingen, als Präsidentin; Marie Mäder-Schnebli, von und in Baden, als Vizepräsidentin, und Frau Dr. jur. Klio Lalive d'Epinay-Acatos, von Freiburg, in Ennetbaden, als Aktuarin. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder mit der Kassierin.

19. Februar 1953. Bauschreinerei.

Hans Stammbach, in Strengelbach, mechanische Bauschreinerei (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1944, Seite 2178). Diese Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

19. Februar 1953.

Hans Flüekiger Schirmfabrik Aarau, in Aarau, Fabrikation von und Handel mit Schirmen und Schirmbestandteilen (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1951, Seite 2488). Einzelpatent erteilt worden an Frieda Flüekiger-Buser, von Basel und Lauperswil (Bern), in Solothurn (Ehefrau des Firmainhabers).

19. Februar 1953.

Spar- und Kreditkasse Suhrental, in Schöffland, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 38 vom 17. Februar 1953, Seite 378). Emil Lüscher-Hauri ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

19. Februar 1953. Bauunternehmung.

Wendolin Melliger, in Wohlen. Inhaber dieser Firma ist Wendolin Melliger, von Buttwil, in Wohlen (Aargau). Bauunternehmung, Kirchplatz. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Abs. 4, HRegV.)

19. Februar 1953.

Brütseh & Co. Treuhand- und Steuerberatungsbureau Lenzburg, in Lenzburg, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1952, Seite 260). Als weitere Kommanditäre mit einer Bäreinlage von je Fr. 1000 sind der Gesellschaft beigetreten. Walter Eichenberger, von Hendschiken, in Sulz, und Walter Elsasser, von und in Unterkulm. Die Firma verzeigt als weitem Geschäftszweig: Vertretungen in technischen Neuheiten.

19. Februar 1953.

Verband mechanisch betriebener Kieswerke der Schweiz (V.M.K.S.) (Association suisse des exploitations mécaniques pour la production de sables et graviers [A.S.P.G.]), bisher in Nidau, Verein (SHAB. Nr. 199 vom 27. August 1946, Seite 2531). In der Generalversammlung vom 17. Dezember 1952 wurde der Vorstand neu bestellt und der Sitz nach Zofingen, dem Wohnort des Präsidenten, verlegt. Zweck des Vereins ist die Wahrung der gemeinsamen Interessen seiner Mitglieder und die Pflege der Kollegialität. Die Statuten datieren vom 23. Mai 1946. Die Mittel des Vereins werden beschafft durch jährliche Mitgliederbeiträge und eventuell durch Eintrittsgebühren. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Vereinsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe des Vereins sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand, bestehend aus 5 bis 9 Mitgliedern, und c) die Rechnungsrevisoren. Präsident und Vizepräsident zeichnen je zu zweien kollektiv unter sich oder mit dem Sekretär oder Kassier. Gustave Reymond (Vizepräsident) und Albert Bachmann (Sekretär) sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident (bisher Kassier) ist Fritz Schütz, von Sumiswald in Zofingen; Vizepräsident (bisher Präsident) ist Karl Breitenstein, von Aarau, in Nidau; Sekretär (neu) ist Hans Moser, von Arni bei Biglen, in Utzenstorf, und Kassier (neu) ist Dr. Fred Röthlisberger, von Langnau i. E., in Aarau. Domizil: Aeppenhaldestrasse 10 (beim Präsidenten).

20. Februar 1953.

Volksbank in Reinach, in Reinach, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 76 vom 31. März 1952, Seite 861). In der Generalversammlung vom 14. Februar 1952 wurde die Erhöhung des Grundkapitals von bisher Fr. 2 500 000, eingeteilt in 12 500 Inhaberaktien zu Fr. 200, auf Fr. 4 000 000 beschlossen durch Ausgabe von 7500 neuen Inhaberaktien zu Fr. 200. In der Generalversammlung vom 19. Februar 1953 ist die Vollenzahlung der neuen Aktien festgestellt worden. Ausserdem wurden die Statuten entsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 4 000 000, eingeteilt in 20 000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 200. Armin Walti, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident des Verwaltungsrates ist nun Dr. Rudolf Baumann (bisher Vizepräsident) und Vizepräsident das bisherige Verwaltungsratsmitglied Paul Eichenberger-Erisman, von und in Beinwil am See. Beide führen Einzelunterschrift. Aus dem Verwaltungsrat ist sodann infolge Todes ausgeschieden Max Burger-Fröhlich.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

20. Februar 1953.

Konsumverein Bischofszell und Umgebung, in Bischofszell (SHAB. Nr. 276 vom 15. November 1943, Seite 2622). Johann Stauffer, Präsident, Meinrad Gyr, Vizepräsident, und Hans Blaser-Schmid, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Das Vorstandsmitglied Paul Luhsinger, von Mühlehorn (Glarus), in Sitterdorf, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Als neuer Präsident wurde Fritz Bierl, von Schängnau (Bern), in Bischofszell, gewählt, und als neuer Aktuar Erwin Schneider, von Beringen und Schaffhausen, in Bischofszell. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

20. Februar 1953. Konditorei, Café usw.

Albert Ott, in Bischofszell, Konditorei, Bäckerei und Café «Zum Pfauen» (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1950, Seite 2916). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

20. Februar 1953. Metzgerei usw.

Johannes Bär, in Aadorf, Metzgerei und Wursterei (SHAB. Nr. 288 vom 9. Dezember 1929, Seite 2419). Die Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

20. Februar 1953. Metzgerei usw.

Hans Bär, in Aadorf. Firmainhaber ist Hans Bär-Rüdisühli, von Langrickenbach, in Aadorf. Metzgerei und Wursterei.

20. Februar 1953. Artikel für Industrie, Bureaubedarf, Haushalt.

«Mabru» Industrie- & Bureaubedarf M. Mazenauer, bisher in St. Gallen-Bruggen (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1950, Seite 172). Der Geschäftssitz wurde nach Schweizerholz verlegt. Firmainhaber ist Max Mazenauer, von St. Gallen, in Schweizerholz. Die Firma lautet nun **Mabru-Apparatebau M. Mazenauer**. Natur des Geschäftes ist Fabrikation von und Handel mit Artikeln für Industrie, Bureaubedarf und Haushalt.

20. Februar 1953.

Internationaler Bodensee-Motorschiff-Verband in Liq., in Arbon, Genossenschaft (SHAB. Nr. 191 vom 17. August 1951, Seite 2079). Die Liquidation ist durchgeführt; die Firma wird gelöscht.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

19 février 1953. Café.

M. Develey, à Cossonay-Gare, commune de Penthalaaz. Le chef de la maison est Marcel Develey, de Vaulion, à Cossonay-Gare, commune de Penthalaaz. Exploitation du Café de la Gare.

19 février 1953. Hôtel.

P. Rabatoni, à La Sarraz, exploitation de l'hôtel de la Gare et du Casino (FOSC. du 4 septembre 1946, N° 206, page 2597). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Cully

19 février 1953. Viticulture.

Mauch Frédy, à St-Saphorin. Le chef de la raison est Frédy-René Mauch, de Teufenthal (Argovie), à St-Saphorin (Lavaux). Propriétaire viticulteur, commerce de vins. Au Village.

Bureau de Lausanne

18 février 1953. Appareils ménagers.

«Monopam» Nelly Mamie, à Lausanne. Le chef de la maison est Nelly Mamie, de Aille (Berne), à Vevey. Commerce et représentation d'appareils ménagers en tous genres. Avenue du Rond-Point 1.

19 février 1953. Jeux et appareils mécaniques.

Electrojeux S. à r. l., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 14 février 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour but: l'acquisition, l'exploitation ou la vente de jeux et appareils mécaniques de tous genres. La société peut assumer des participations à toutes entreprises. Le capital est de 25 000 fr. Les associés sont Raymond-Kurt Dubuis, de Rossinière, à Lausanne, pour une part de 8000 fr.; Régis de Courten, de Sion, à Lausanne, pour une part de 7000 fr., et Miltiadis Rhally, de Grèce, à Lausanne, pour une part de 10 000 fr. Raymond Dubuis et Régis de Courten font apport à la société, suivant convention du 14 février 1953 annexée au procès-verbal authentique, le premier de 9 appareils de jeux électromagnétiques d'une valeur de 8000 francs et le second de 8 appareils de jeux électromagnétiques d'une valeur de 7000 fr., ces appareils provenant de la liquidation de la société simple Dubuis et de Courten. Ces apports sont acceptés pour ce prix et payés par remise d'une part sociale de 8000 fr. et d'une part sociale de 7000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les associés Raymond Dubuis, Régis de Courten et Miltiadis Rhally sont gérants; ils engagent la société par leur signature collective à trois. Bureau: rue du Midi 4, dans les locaux de la société.

19 février 1953. Immeubles.

Kilmène S. A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 18 février 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction, la transformation, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières. Elle acquerra notamment pour le prix de 26 816 fr. un terrain d'une surface de 3352 m² sis sur le territoire de la commune de Prilly, lieu dit «Au Crêt des Baumettes». Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. et libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Lorsque tous les noms et adresses des actionnaires sont connus, les convocations peuvent être faites par lettre recommandée. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres. Luc Luginbühl, de Aeschi (Berne), à Mies (Vaud), est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: Galeries du Commerce 84, chez P. et W. de Rham, régisseurs.

19 février 1953. Articles sanitaires.

M. Schaefer S. A., succursale à Lausanne, articles sanitaires (FOSC. du 22 juillet 1948, page 2048), avec siège principal à Berne. La signature du directeur Walter Kanziger est radiée.

19 février 1953. Installations et appareils électriques.

R. Scheidegger S. à r. l., à Lausanne, installations et appareils électriques, société à responsabilité limitée (FOSC. du 19 mars 1951, page 696). Le bureau est transféré rue de l'Alé 39, dans les locaux de la société.

19 février 1953.

Société Immobilière Plan-Cour, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 31 mars 1945, page 748). La signature de l'administrateur Constant Cruchon, décédé, est radiée. Jeanne Pfeiffer-Cruchon, de Neunkirch, à Pully, est nommée seule administratrice avec signature individuelle. Le siège légal est à Lausanne comme précédemment inscrit. Bureau à Pully, avenue C. F. Ramuz 73, chez l'administrateur.

Bureau de Morges

19 février 1953.

Cave des Viticulteurs, Morges, à Morges, société coopérative (FOSC. du 9 décembre 1947, N° 233, page 3636). François Pète, président, est décédé; sa signature est radiée. Ami Ciana, d'Envy, à Echandens, est président (jusqu'ici membre); Victor Coëndoz, vice-président (déjà inscrit); Alois Kratzer, secrétaire (déjà inscrit). La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Vevey

18 février 1953.

Association Viticole de La Tour-de-Peilz, Société coopérative, à La Tour-de-Peilz (FOSC. du 24 septembre 1951, N° 223). Les statuts ont été modifiés selon décision de l'assemblée générale du 23 décembre 1952. Le but de la société est complété en ce sens que celle-ci exploite aussi des établissements publics où sont vendus ses produits. Les sociétaires sont tenus à des versements supplémentaires (art. 871 C. O.).

18 février 1953. Immeubles.

Madeleine-Est, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 17 juin 1952, N° 139). Louis-Albert Dubois, de Buttes (Neuchâtel), aux Verrières (Neuchâtel), est seul administrateur signant individuellement en remplacement de Louis Schneider, démissionnaire, qui est radié et dont la signature est éteinte.

19 février 1953. Restaurant.

W. Müller, à Vevey, exploitation du Café-restaurant de la Maison du Peuple (FOSC. du 26 février 1940, N° 47). Le titulaire et son épouse Louise-Marcelle Zuber née Favre sont séparés de biens conventionnellement (art. 241 s. q. C.C.S.).

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

20. Februar 1953. Antiquitäten, Stilmöbel, Kunstgegenstände.

Pro Arte, Import-Export, Antonio Fasciani-Escher, in Brig. Inhaber dieser Firma ist Antonio Fasciani, von Italien, in Brig. Import, Export von, Handel mit Antiquitäten, Stilmöbeln und Kunstgegenständen.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

18 février 1953. Horlogerie.

Germain Beuret, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Germain-Armand Beuret, du Bémont (Berne), à La Chaux-de-Fonds. Atelier de terminage de mouvements d'horlogerie. Charrière 27.

18 février 1953. Horlogerie.
René Grobety, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est René Grobety, des Planchettes, à La Chaux-de-Fonds. Atelier de terminage de mouvements d'horlogerie. Rue des Arbres 12.

19 février 1953.
Pécaut, Coffres-forts, à La Chaux-de-Fonds, fabrication de coffres-forts, installations de bureaux, administration des Télé-Blitz (FOSC. du 19 juin 1934, N° 140). A la suite du décès du titulaire Louis-Albert Pécaut et en attendant qu'une décision soit prise concernant la forme sous laquelle l'exploitation du «Télé-Blitz» sera continuée, les héritiers du défunt ont confié la procuration individuelle à Germaine Bohner, de Wiedlisbach (Berne), à La Chaux-de-Fonds.

Bureau de Neuchâtel

19 février 1953. Matières premières, minerais, métaux, etc.
Charles de Sepibus, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Charles de Sepibus, de Môle (Valais), à Neuchâtel. Importation de matières premières, minerais et métaux, exportation de produits manufacturés. Avenue des Alpes N° 78.

Genève — Genève — Ginevra

18 février 1953. Agence immobilière, etc.
H. Bovay, à Genève, agence immobilière et commerciale, régie, vente et achat d'immeubles, etc., en faillite (FOSC. du 29 janvier 1953, page 236). La procédure de faillite a été suspendue faute d'actif puis clôturée. Le titulaire continue son activité. L'inscription subsiste.

18 février 1953. Vins, liqueurs, etc.
Mano Malleroff dit Maller, à Genève. Le chef de la maison est Mano Malleroff dit Maller, de nationalité française, à Genève, séparé de biens de Marthe-Juliette née Buisson. Importation, commerce et représentation de vins et liqueurs, gros et détail, à l'enseigne «Au Caveau de France». Rue de Carouge 18.

18 février 1953. Café.
G. Morand, à Genève. Le chef de la maison est Gilbert-Lucien Morand, de St-Léonard (Valais), à Genève. Exploitation d'un café à l'enseigne «Café des Cheminots». Rue des Gares 7.

18 février 1953. Hôtel.
Jean Rey, à Céligny. Le chef de la maison est Jean-André Rey, de Sion (Valais), à Céligny. Exploitation d'un hôtel à l'enseigne «Hôtel du Soleil».

18 février 1953. Menuiserie, etc.
Henri Vial, à Genève. Le chef de la maison est Henri-Louis Vial, de Saint-Martin (Fribourg), à Genève. Entreprise de menuiserie, charpenterie, ébénisterie et agencements de magasins. Rue de Carouge 74.

18 février 1953. Combustibles, huiles minérales.
Marcel Héritier, à Carouge, commerce de combustibles, importation et commerce d'huiles minérales (FOSC. du 5 juin 1947, page 1514). Procuration individuelle est conférée à John Chevrier, de Thônex, à Chêne-Bougeries. Le titulaire Marcel-Joseph Héritier est actuellement domicilié à Lancy.

18 février 1953. Garage, etc.
Aristide Magni, à Genève, garage d'automobiles et atelier de réparations à l'enseigne «Garage des Abattoirs» (FOSC. du 17 avril 1950, page 989). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Aristide Magni & fils», à Genève, ci-après inscrite.

18 février 1953. Garage, etc.
Aristide Magni & fils, à Genève. Aristide Magni, de nationalité italienne, et son fils Pierre-Antoine Magni, de Genève, les deux à Genève, ont constitué une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} janvier 1953 et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison «Aristide Magni», à Genève, radiée. Exploitation d'un garage à l'enseigne «Garage des Abattoirs»; location de boxes, atelier de réparations pour tous véhicules à moteur, station-service et expertises. Avenue Sainte-Clotilde 14.

18 février 1953. Café-restaurant.
Mudry et Emmeline Laurent, à Genève. Sous cette raison, il a été constituée une société en nom collectif qui a commencé le 15 juillet 1952, entre Eugène-Joseph Mudry, de nationalité française, à Genève, et Emmeline Laurent née Eparis, de Fey (Vaud), à Genève, épouse autorisée et séparée de biens de Léonard Laurent. Exploitation d'un café-restaurant, à l'enseigne «Café du Palais de Justice». Place du Bourg-de-Four 8.

18 février 1953. Epicerie, laiterie, vins, etc.
Suzanne et Marie Wiser, à Genève. Suzanne Wiser et Marie-Joséphine Wiser, les deux de Boécourt (Berne), à Genève, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1953. Epicerie, laiterie, charcuterie, commerce de primeurs, produits laitiers, vins et liqueurs. Rue de Hesse 4.

18 février 1953.
Société Immobilière Grand Pré-Orangerie L, à Genève, société anonyme (FOSC. du 2 décembre 1947, page 3559). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Bertha Egli née Mörl, présidente, de Kirchberg (Saint-Gall), à Genève, et Horace Julliard (inscrit), nommé secrétaire, lesquels signent collectivement. Les pouvoirs d'Horace Julliard sont modifiés en conséquence.

18 février 1953.
Pneumatiques et Caoutchouc Manufacturé Kleber-Colombes, à Colombes (Seine), succursale de Genève, à Genève (FOSC. du 20 août 1951, page 2096), société anonyme ayant son siège principal à Colombes (Seine). Roger Bangratz, de nationalité française, à Genève, a été nommé directeur de la succursale de Genève, avec signature individuelle. Les pouvoirs du directeur de la succursale de Genève Léon Boyer sont radiés.

18 février 1953. Entreprise générale du bâtiment.
Entreprise Berthoud S. A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 2 février 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'une entreprise générale du bâtiment et de tous travaux publics, maçonnerie et béton armé, gypserie, peinture et tous travaux s'y rattachant; l'achat, la vente, la transformation et la gérance de tous immeubles en Suisse. Elle pourra traiter toutes opérations commerciales, financières, mobilières et immobilières s'y rapportant et participer à toutes entreprises similaires. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. André-Eugène Berthoud, de Fleurier (Neuchâtel), à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Bureaux: rue de Contamines 5.

19 février 1953. Epicerie, comestibles, vins, etc.
Jean Coretta, à Genève, commerce d'épicerie, comestibles, vins et liqueurs, à l'enseigne «Au Petit Comestible» (FOSC. du 13 décembre 1933, page 2934). Le titulaire et son épouse Adèle-Marie-Cécile, née Neyret, sont soumis au régime de la communauté universelle.

19 février 1953. Laiterie-épicerie.
Jean Berner, à Genève, commerce de laiterie-épicerie (FOSC. du 17 septembre 1946, page 2724). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

19 février 1953. Laiterie, épicerie, charcuterie, vins.
Jean Berner fils, à Genève. Le chef de la maison est Jean-François Berner, de et à Genève. Laiterie, épicerie, charcuterie et commerce de vins et liqueurs. Rue des Pitons 32.

19 février 1953. Electricité.
Ernest Wenz, précédemment à Genève, entreprise générale d'électricité (FOSC. du 19 mai 1931, page 1085). Le siège de la maison de même que le domicile particulier du titulaire sont transférés à Chêne-Bougeries. Chemin Naville 3.

19 février 1953. Imprimerie.
Rigaud, Griessen & Cie, à Genève, exploitation d'une imprimerie typographique et travaux s'y rattachant à l'enseigne «Imprimerie Gutenberg», société en commandite (FOSC. du 5 juin 1935, page 1429). L'associé commanditaire Emile Griessen s'est retiré, dès le 1^{er} janvier 1953, de la société qui continue, dès cette date, sous forme de société en nom collectif entre les associés indéfiniment responsables, soit Ernest Rigaud, de Puplinge, à Lancy, et Louis Griessen, de Genève, à Lancy, séparé de biens d'Yvonne née Rigaud. La raison est modifiée en celle de: Rigaud et Griessen. La société est dorénavant engagée par la signature collective des deux associés. La procuration d'Emile Griessen, ancien associé commanditaire, est radiée. Rue de Hollande 14 et rue de Hesse 16.

19 février 1953.
Société Anonyme d'Etudes et Cours de Bourse (SODEC), à Genève (FOSC. du 6 janvier 1951, page 42). Les pouvoirs des administrateurs Louis Ferrière, démissionnaire, et Gonzague de Gestas de Lesperoux, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés. Fernand Trembley (inscrit jusqu'ici comme président) reste seul administrateur et continue à engager la société par sa signature individuelle.

19 février 1953. Vêtements pour hommes et garçons, etc.
PKZ Burger-Kehl & Co Société Anonyme, succursale de Genève, fabrication et commerce de vêtements pour hommes et garçons, etc. (FOSC. du 31 juillet 1951, page 1936), société anonyme avec siège à Zurich. Le nom de la secrétaire de direction est Lotte Burger et non plus Lotte Guhl née Burger.

19 février 1953. Articles de la branche sanitaire.
M. Schaefer S. A., succursale de Genève, fabrication et vente d'articles de la branche sanitaire (FOSC. du 6 juillet 1945, page 1600), société anonyme avec siège à Berne. Les pouvoirs de Walter Kanziger, directeur, sont radiés.

19 février 1953. Participations financières.
Anper S. A., à Genève, administration et gérance de toutes participations financières (FOSC. du 25 mai 1950, page 1362). Le nom de l'administrateur André Rodrigues-Pereire dit Pereire, de nationalité française, à Genève, a été modifié en André Pereire.

19 février 1953.
«Helvetia» Société Suisse d'Assurances contre les Accidents et la Responsabilité Civile, succursale de Genève (FOSC. du 7 janvier 1953, page 26), société coopérative avec siège à Zurich. Procuration collective à deux, pour la succursale de Genève, a été conférée à John Metzger, de Genève, à Cologny.

19 février 1953. Gestion d'immeubles, etc.
Paul Lenoir, à Genève, gestion d'immeubles et de fortunes, représentation de compagnies d'assurances, contentieux (FOSC. du 17 décembre 1951, page 3134). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif de la maison sont repris par la société en commandite «Paul Lenoir & Cie, Agence Immobilière», à Genève, ci-après inscrite.

19 février 1953.
Paul Lenoir & Cie, Agence Immobilière, à Genève. Sous cette raison sociale, il a été constituée une société en commandite qui a commencé le 1^{er} janvier 1953 et repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison «Paul Lenoir», à Genève, ci-dessus radiée. Elle a pour seul associé indéfiniment responsable Paul Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, et pour associés commanditaires Edouard Kramer, d'Oberhallau (Schaffhouse), à Genève, avec une commandite de 20 000 fr., Edmée Lenoir, de Genève, à Vandœuvres, avec une commandite de 20 000 fr., et May Raulin née Lenoir, de nationalité française, à Londres, avec une commandite de 20 000 fr. Procuration collective à deux est conférée à Edouard Kramer, associé commanditaire susqualifié. Procuration est en outre conférée à Robert Bocard, de et à Chêne-Bougeries, et Alphonse Romand, de Ferden (Valais), à Genève, lesquels engagent la société en signant chacun d'eux collectivement avec Edouard Kramer. Toutes opérations immobilières, gérances de fortune et assurances. Boulevard Georges-Favon 8.

20 février 1953. Maroquinerie, etc.
R. Weiss, à Genève. Le chef de la maison est Robert-Henri Weiss, de et à Genève. Commerce de maroquinerie et articles de voyages. Rue du Stand 64.

20 février 1953.
Imprimerie de la Gare, F. Steiner & H. Charles, à Genève. Friedrich-Alphonse Steiner, d'Onex, à Genève, séparé de biens de Renée-Hélène née Afm, et Henri-Louis Charles, de Corcelles-sur-Chavornay (Vaud), à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 15 août 1952. Exploitation d'une imprimerie. Rue Malatrex 2.

20 février 1953.
Laboratoire alimentaire et biologique Bercieux et Boissier, à Versoix, société en nom collectif (FOSC. du 10 avril 1951, page 866). La société est dissoute depuis le 10 décembre 1952. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

20 février 1953.
Laboratoire alimentaire et biologique, A. Bercieux, Versoix, à Versoix. Le chef de la maison est Albert-Frédéric-Julien Bercieux, de Nyon (Vaud), à Prangins (Vaud). Fabrication de produits alimentaires, notamment de jus de fruits, poudres de fruits pour boissons, essences naturelles et toutes matières extractives de plantes. Pont-Céard.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Albert Herb, Lebensmittel, Bonneterie- und Merceriegeschäft, in Zürich 7, wurde die Durchführung eines Totalausverkaufs bewilligt und ihm ein Geschäftseröffnungsverbot für die ganze Schweiz bis 10. März 1956 auferlegt. (AA. 358)

Zürich, den 23. Februar 1953.

Direktion der Polizei
des Kantons Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Irak: Einfuhrvorschriften — Assouplissement des importations

Die irakischen Behörden haben kürzlich eine neue Liste derjenigen Waren veröffentlicht, die ohne Devisenzuteilung zur Einfuhr zugelassen sind. Diese Liste umfasst die folgenden Produkte und ersetzt das unter Ziffer II zur Publikation im SHAB. Nr. 230 vom 1. Oktober 1952 (Irak — Einfuhrlockerungen) aufgeführte Warenverzeichnis:

Les autorités irakiennes ont publié récemment une nouvelle liste des produits qui sont admis à l'importation sans attribution de devises. Cette liste embrasse les produits suivants et remplace celle qui a paru sous le chiffre II dans la FOSC. du 1^{er} octobre 1952, N° 230 (Irak — Assouplissement des importations):

1. Chameaux.
2. Pierres précieuses et semi-précieuses (diamants, rubis, etc.).
3. Maïs jaune.
4. Plumes et articles en plumes, têtes et ailes d'oiseaux pour la toilette.
5. Fleurs, fruits artificiels pour la décoration, papier pour la décoration, arbres artificiels, papiers gaufrés décorés, etc.
6. Tissus, rubans, garnitures, broderies en lamés (avec fils métalliques).
7. Sacs à provisions et autres en tissus.
8. Biscuits, gâteaux et pâtisseries.
9. Pommes de terre.
10. Couverture de soie (pure ou mixte).
11. Couverture de coton.
12. Articles en verre travaillé, montés sur métal commun ou plaqués.
13. Epices et herbes diverses (à l'exception des poivres noirs, cardamomes, safrans et gingembres).
14. Pantoufles et chaussures d'intérieur en diverses matières.
15. Oeufs.
16. Abricots secs (avec ou sans noyaux) et prunes sèches.
17. Pommes fraîches.
18. Ail de Perse.
19. Bas et chaussettes de soie et bas et chaussettes nylon.
20. Noix de coco fraîches.
21. Nattes en paille ou en papier.
22. Confiteries et sucreries diverses et préparations alimentaires sucrées.
23. Henné et Wesmé (genre de Henné).
24. Conservés de légumes en boîtes.
25. Parfums à l'usage des personnes (eau de cologne, etc.).
26. Coins pour la fixation des photos et portraits (gommes et autres).
27. Olives conservées logées en bariils.
28. Olives conservées logées en bouteilles.
29. Cidre et autres boissons similaires.
30. Stout (bière).
31. Tapis de soie pure ou mélangée.
32. Tapis de coton ou de lin.
33. Tapis de laine (persans).
34. Coings frais.
35. Sucre candi.
36. Mitrailles de fer (scraps).
37. Articles confectionnés en soie naturelle ou artificielle.
38. Articles confectionnés en laine (y compris les abas et agals, vêtements et coiffures indigènes).
39. Articles confectionnés en coton ou en lin (y compris les cas en coton), non compris les vêtements.
40. Articles confectionnés en fils métalliques.
41. Articles divers en corail naturel, nacre, ivoire, ambre, os et corne.
42. Articles divers en bols sans ornement (à l'exception des meubles).
43. Articles divers en papier ou carton (verres, gobelets, assiettes, serviettes) à l'exception des sacs et des boîtes.
44. Articles de fantaisie pour ornements ou à l'usage des personnes; boucles d'oreilles, colliers, bijoux de fantaisie en verre ou en métal commun, simples, unis ou plaqués (y compris les chapelets de prière).
45. Articles pour la décoration des maisons et des magasins en métaux communs.
46. Conservés de poissons en boîtes (sardines, saumon, thon) et caviar.
47. Poissons salés ou séchés (non conservés en boîtes), y compris les huîtres, les homards, les crabes et les tortues.
48. Cigarettes, cigares et tabacs pour la pipe.
49. Vins et vins de Porto.
50. Champagne.
51. Chocolats.
52. Sauces diverses et vinaigres comestibles.
53. Peintures, tableaux, statues, etc., en matières diverses.
54. Pickles assurtis au vinaigre (en bouteilles).
55. Tomates et jus de tomates (concentré).
56. Poires fraîches.
57. Cannes (bâtons), cravaches, etc.
58. Jus d'orange, de citron et d'autres fruits.
59. Noix de galle.
60. Etais à cigarettes et blagues à tabac.
61. Mastics sucrés (Sweetened Chewing Gums).
62. Conservés de mangues au vinaigre.
63. Moutons (accompagnés d'un certificat vétérinaire attestant qu'ils sont sains des maladies contagieuses).
64. Pipes et tubes à cigarettes ainsi que têtes et tubes pour narguilles.
65. Haricots secs.
66. Fourrures et articles confectionnés en fourrures.
67. Pistaches.
68. Poivre rouge et carry en poudre.
69. Fruits conservés (conserves, ananas, etc.).
70. Coupes et pièces de tissus en matières diverses.
71. Pâtes d'abricots séchés (Kamardine).
72. Carreaux en mosaïque pour construction.
73. Chaises en jonc et articles en jonc ou paille.
74. Cerises et prunes fraîches.
75. Raisins secs de Corinthe, sultanes, etc.
76. Truffes.
77. Conserves de viande en boîtes.
78. Amandes cortiquées et non décortiquées.
79. Eponges naturelles, éponges végétales et éponges en caoutchouc.
80. Bijoux et articles d'orfèvrerie en or, argent et platine.
81. Confitures et marmelades.
82. Préparations pour potages et bouillons et potages en boîtes.
83. Conservés alimentaires en boîtes non dénommés dans cette liste (à l'exception des articles dont l'importation est interdite).
84. Mouchoirs, cache-cols, écharpes et voliettes en sole naturelle et artificielle.
85. Mouchoirs, cache-cols, écharpes et voliettes en coton ou lin.
86. Cosmétiques (y compris les brillantines, crèmes et rouges pour le visage, rouges à lèvres, noirs pour les yeux, poudre pour le visage et autres préparations de beauté).
87. Bananes.
88. Vêtements confectionnés en sole naturelle ou artificielle (pure ou mixte).
89. Sous-vêtements en sole naturelle ou artificielle (pure ou mixte).
90. Vêtements usagés.
91. Amidons de céréales.
92. Citrons surs séchés.
93. Laine de chameau, déchets de laine et poils d'animaux (à l'exception de poils de chèvres).
94. Vieux journaux et rognures de papier.
95. Cartes à jouer.
96. Perles naturelles.
97. Nêfles.

44. 24. 2. 53.

Kanada — Einfuhrzoll

Einer Mitteilung der kanadischen Zollbehörde zufolge werden nun die Spielwaren, die bisher nicht zu den in Kanada hergestellten zählen, wie z. B.

«Mechanical toys
Musical toys
Water toys (ducks, swans, etc.)
Pistols and guns
Meccano sets»

ebenfalls als «of a class or kind made in Canada» betrachtet, so dass zolltechnisch nur noch diese Klasse besteht und entsprechend zu verzollen ist.
44. 24. 2. 53.

Canada — Droit d'importation

Suivant une communication de l'administration des douanes canadiennes, les jouets, qui ne comptaient pas jusqu'ici parmi ceux qui sont fabriqués au Canada, tels que

«Mechanical toys
Musical toys
Water toys (ducks, swans, etc.)
Pistols and guns
Meccano sets»

sont considérés désormais comme étant également manufacturés au Canada et transférés dans la rubrique «of a class or kind made in Canada», en sorte que du point de vue douanier seule subsiste cette dernière catégorie de jouets.
44. 24. 2. 53.

Souscription

Supplément N° 57

La concurrence dans le secteur de la construction

et plus spécialement en matière d'adjudication de travaux publics

30^e rapport de la commission d'étude des prix

à paraître prochainement comme supplément de «La Vie économique».

Le point de départ de cette publication réside dans le besoin manifesté par les services administratifs intéressés d'une étude complète sur la pratique suivie dans le domaine des adjudications de travaux publics. Ceci en prévision d'une refonte éventuelle de la législation en la matière. La commission d'étude des prix a été chargée, en sa qualité d'organisme scientifique et neutre, de procéder tout d'abord à une enquête approfondie sur la situation dans le secteur de la construction.

La commission a porté ses investigations, d'une part, sur les mesures et moyens utilisés par les associations professionnelles en vue de restreindre la concurrence lors de la mise au concours de travaux publics et, d'autre part, sur la pratique d'adjudication suivie par les pouvoirs publics en application des ordonnances en la matière et des accords conclus avec les associations dans le secteur de la construction.

Cette étude recherche si — et, le cas échéant, dans quelle mesure — les restrictions apportées à la concurrence entraînent à l'égard des pouvoirs publics des majorations de prix injustifiées. Elle examine aussi quelles sont les mesures que les autorités pourraient prendre pour sauvegarder l'intérêt général et pour obtenir des associations qu'elles modifient leur politique de concurrence.

Il ne pouvait être question de prendre seulement en considération l'intérêt général. Il convenait également de tenir compte des intérêts légitimes des entreprises du bâtiment. Il s'agissait donc d'étudier à fond le régime de la concurrence dans le secteur de la construction et les difficultés d'organisation qui en résultent. Ainsi le rapport consacre une place relativement grande à l'analyse de l'activité des associations professionnelles et aux conditions de concurrence qu'elles déterminent. Les questions se rapportant aux soumissions de travaux publics sont traitées dans la deuxième partie.

Le prix de souscription du supplément est de 6 fr., frais d'expédition et ICHA. compris. Des rabais sont accordés en cas de commande d'au moins 20 exemplaires. Le prix de souscription est valable jusqu'au 28 février 1953; à partir de cette date, le prix du supplément devra être augmenté. Prière d'adresser les commandes à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne. Pour simplifier, les envois auront lieu contre remboursement. Les abonnés qui désirent éviter ce mode de paiement peuvent, dès ce jour, verser le montant de leur commande au compte de chèques III 520 de la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne. Dans ce cas, ils noteront leur commande sur le coupon du bulletin de versement; pour prévenir les confusions, il est préférable de ne pas confirmer spécialement ces versements par écrit.

L'expédition du supplément sera annoncée dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans «La Vie économique».

NB. Le fascicule a déjà paru en langue allemande et peut encore être commandé au prix de 6 fr. 50 l'exemplaire. Versement préalable au compte de chèques postaux III 520 Feuille officielle suisse du commerce à Berne.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

UNION DE BANQUES SUISSES

Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 27 février 1953, à 15 heures, dans la salle des séances du Bâtiment des congrès à Zurich (Kongresshaus, Gotthardstrasse 5, 1^{er} étage, entrée porte U).

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration, présentation des comptes de l'année 1952.
Rapport des contrôleurs.
Affectation du bénéfice net.
- 2° Décharge à l'administration.
- 3° Nominations.
- 4° Divers.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées du 17 février au 26 février 1953 au soir, moyennant justification de la possession des actions, aux guichets de notre siège et de toutes nos succursales et agences.

Pendant la même période, le bilan, le compte de profits et pertes, de même que le rapport annuel contenant les propositions du conseil d'administration pour la répartition du bénéfice net et le rapport des contrôleurs, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires à notre siège et dans toutes nos succursales. Le rapport peut être obtenue sur demande.

13 février 1953.

UNION DE BANQUES SUISSES
Au nom du conseil d'administration,
le président: D^r P. Jaberg.

Prêts sur gages et Mont de Piété de Lausanne S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 7 mars 1953, à 15 heures, au Café de la Cloche, entrée rue Pichard 20.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires dans le bureaux de l'établissement, rue de la Louve 4, où les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées sur présentation des actions ou certificats de dépôts de celles-ci, jusqu'au 6 mars.

Le conseil d'administration.

Recouvrex S. A., à Bienne

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires

vendredi le 6 mars 1953, à 10 heures,
au bureau du notaire Bögli, à Bienne, rue Jean-Sessler 7.

Ordre du jour:

- 1° Changement des statuts.
- 2° Nominations.
- 3° Divers.

Les propositions concernant le changement des statuts sont déposées au bureau du notaire ci-nommé.

Bienne, le 21 février 1953.

Le conseil d'administration,
le président.

Fritz Mommendey & Sohn in Liq.

Fabrik für gelochte Bleche usw.

Rapperswil (SG)

Bekanntmachung

Der geschätzten Kundenschaft und dem weiteren Publikum wird hiermit bekanntgegeben, dass die Kollektivgesellschaft F. Mommendey & Sohn sich aufgelöst hat.

Das Unternehmen der Gesellschaft, Perforierwerke und Stanzerel usw., bleibt nach wie vor im Betrieb, vorläufig unter der Firma F. Mommendey & Sohn in Liq., bis die hängige rechtliche Auseinandersetzung unter den Gesellschaftern abgeschlossen ist.

Das Unternehmen führt daher die bisherigen Aufträge aus und nimmt neue seiner Branche entgegen.

Die treue Kundenschaft wird gebeten, ihr Zutrauen zum Unternehmen, das nun unter der Aufsicht des Liquidators steht, weiterhin zu bewahren.

Rapperswil, den 2. Februar 1953.

Der gerichtliche bestellte Liquidator:
Anton Blöchliger-Noser, Rapperswil.

Spar- und Leihkasse Erlach

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 7. März 1953, um 15.00 Uhr, im Rathaussaal in Erlach

Traktanden:

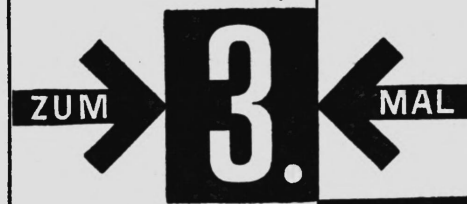
1. Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz pro 1952 und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Wahlen.
4. Feststellung der Zeichnung und Einzahlung der Aktienkapitalerhöhung von Fr. 200 000.
5. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst Revisorenbericht liegen im Geschäftslokal zur Einsicht der Aktionäre auf.
Zu dieser Versammlung werden die Aktionäre höflich eingeladen.

Erlach, den 20. Februar 1953.

Der Verwaltungsrat.

28. AUGUST BIS 6. SEPTEMBER 1953



**BERNISCHE
AUSSTELLUNG**

Ausstellungsareal Wankdorf

**Gewerbe, Handel,
Industrie zeigen
Erzeugnisse
für den täglichen
Bedarf**

**SONDERSCHAU:
Kunststoffe und
ihre Anwendung**

BEA

**Leistungsschau
der bernischen
Landwirtschaft**

**Maschinen und
Produkte für die
Landwirtschaft**

Ausstellungsreglement, Hallenplan, Anmeldeformulare und Auskunft durch: Ausstellungsekretariat BEA Bern, «Aarbergerhof», Aarberggasse 40, Telefon (031) 284 16

Société des Chaux et Ciments de la Suisse Romande

Dividende 1952

Conformément à la décision de l'assemblée générale des actionnaires du 20 février 1953, le coupon N° 30 est payable, sans frais, dès ce jour, à raison de 35 fr. brut, sous déduction de 30%, l'impôt anticipé et droit de timbre sur les coupons, soit

24 fr. 50 par action

auprès des banques suivantes:

Banque Cantonale Vaudoise	Union de Banques Suisses
Société de Banque Suisse	Union Vaudoise du Crédit
Crédit Suisse	Banque Cantonale Neuchâteloise
	Crédit Yverdonnois

ECHANGE DES ACTIONS

En suite de l'augmentation du capital-actions, la société a décidé de procéder à l'échange des actions actuellement en circulation contre de nouveaux titres de même catégorie sans concordance de numéros. Les porteurs voudront bien déposer leurs titres auprès des banques mentionnées ci-dessus, en vue de l'échange qui aura lieu prochainement.

Lausanne, le 21 février 1953.

Le conseil d'administration.

ALLGEMEINE KINEMATOGRAPHEN-AKTIENGESELLSCHAFT

Compagnie Générale du Cinématographe S.A.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 6. März 1953, nachmittags 5 Uhr, im Bahnhofbuffet II. Klasse, Im 1. Stock, Zürich 1.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht für das Jahr 1952 und Jahresrechnung pro 1952.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
5. Wahlen.
6. Diverses.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht liegen den Herren Aktionären am Sitz der Gesellschaft, Limmatquai 3, Zürich 1, zur Einsicht auf. Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien spätestens 2 Tage vor der Generalversammlung bei der Schweizerischen Volksbank, Zürich, oder der Bank Hofmann AG., Zürich, zu deponieren oder sich durch Bankbescheinigung über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen Eintrittskarten zur Verfügung gestellt werden.

Zürich, den 23. Februar 1953.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Hypothekbank

Solothurn - Zürich - Genf

Dividendenzahlung

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1952 wird von heute an gegen Abgabe des Coupons N° 64 der Aktien unserer Bank zu 5% mit

Fr. 25.— für die alten Aktien Nrn. 1—5000
Fr. 12.50 für die neuen Aktien Nrn. 5001—6000
abzüglich 30% eidgenössische Steuern

ausbezahlt in:

Solothurn:	Zürich und Genf: an unsern Kassaschaltern
Freiburg:	bei den Herren Weck, Aeby & Cie., Bankgeschäft
Basel:	beim Schweizerischen Bankverein
Bern:	bei den Herren La Roche & Cie., Bankgeschäft
Neuenburg:	bei den Herren Eug. von Büren & Cie., Bankgeschäft
	beim Schweizerischen Bankverein

Solothurn, den 21. Februar 1953.

Die Direktion.

Schweizerische Treuhandgesellschaft
Basel Zürich Gené Lausanne
 St.-Albananlage 1 Talstrasse 80 Rue du Mont-Blanc 3 Place St-François 14 b

Lagerhaus in Basel
 sucht Zusammenarbeit mit grösserer Transportfirma oder Konsortium zwecks besserer Ausnützung der Gebäulichkeiten.
 Ideale Zufahrten mit Geleiseanschluss, Tankanlage, Brückenwaage usw.
 Es kommt auch Vermietung oder evtl. Verkauf in Frage.
 Anfragen unter Chiffre G 3385 Q an Publicitas Basel.

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf
Brand-von Dach Ernst
 geboren am 25. Mai 1883, von Ursenbach, gewesener Fabrikant von chemisch-technischen Produkten, in Wilderswil, verstorben am 9. Februar 1953.
 Eingabefrist bis und mit 26. März 1953:
 a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Reglerungsstatthalteramt Interlaken;
 b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Dr. Walter Bettler, Interlaken.
 Massverwalter: Herr Alfred Brunner, Geschäftsführer der Bank J. Betschen AG., Interlaken, wohnhaft in Matten.
 Der Beauftragte:
 Dr. W. Bettler, Notar.

Finanz & Handels AG. Basel
 Falknerstrasse 36 Telegr. Finanzhandel Telefon 37400
Ankauf und Belehnung
 von Rohstoffen, Chemikalien, Textilien sowie Waren aller Art

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft — inserieren Sie!

BUSS AG., BASEL
Einladung zur 52. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
 auf Freitag, den 6. März 1953, vormittags 11.30 Uhr, im Zunftsaal der Schlüsselszeit, Basel.
Traktanden: 1. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung pro 1952 und des Berichtes der Kontrollstelle. 2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Verwaltungsrates von der Geschäftsführung im abgelaufenen Geschäftsjahr. 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens. 4. Wahlen in den Verwaltungsrat. 5. Wahl der Kontrollstelle.
 Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens Dienstag, den 3. März 1953, mittags 12 Uhr, entweder bei der Gesellschaftskasse in Pratteln, beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren A. Sarasin & Cie., oder bei den Herren Dreyfus Söhne & Cie., A.G., alle in Basel, zu hinterlegen, wogegen ihnen auf den Namen lautende Zutrittskarten ausgestellt werden.
 Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisionsbericht liegen vom 24. Februar 1953 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.
 Basel, den 23. Februar 1953. Der Verwaltungsrat.

DIESE


ZUM ADDIEREN
 mit KONTROLLSTREIFEN
RENE FAIGLE ZÜRICH
 Schulstrasse 37 (051) 46 43 73

Bei Geldbedarf
 wendet man sich an die erste Bank für Personalkredite, Darlehen bis Fr. 5000.—, Absolute Diskretion, Kein Kostenvorschuss.
Bank Prokredit Fribourg

Zu verkaufen evtl. zu vermieten sehr schönes, komfortabel eingerichtet.
Einfamilienhaus
 10 Min. von Station Zofingen. Kaufpreis Fr. 75 000.—
 Anfragen unter Chiffre Hab 181 an Publicitas Bern


PRÊTS discrets
 à personnes solvables de 400 à 2000 fr.
 Conditions sérieuses, Réponse rapide.
 Banque Courvoisier & Cie. Neuchâtel

Ueberwachung der Ausfuhr
 Alle am 15. Dezember 1952 noch geltenden Erlasse betreffend die Ueberwachung der Ausfuhr lebenswichtiger Güter (einschliesslich Verfügung Nr. 5 des EVD vom 8. Dezember 1952 mit Anhang aus SHAB. Nr. 291 vom 11. Dezember 1952) sind in einem neuen 16-seitigen bereinigten Separatabzug zusammengefasst worden, Preis 75 Rappen (inkl. Spesen).
 Versand gegen Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheins zu vermerken.
 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Fabrique de placages de Chénens S.A., Chénens
 (G-devant Ernest Ciere)
Assemblée générale extraordinaire des actionnaires
 mercredi 4 mars 1953, à 17 heures, à l'étude de M^e H. Périsset, notaire, à Fribourg.
Tractanda:
 1^o Augmentation du capital social.
 2^o Modifications des statuts.
 Le projet de modification des statuts est à la disposition des actionnaires au siège de la société ou à l'étude de M^e Périsset, notaire.
 Chénens, le 21 février 1953. Le conseil d'administration.

AUTOCOLLANT
Transkrit Selbstklebpostkarten
 unsere Spezialität

WAGNER & CIE. ZÜRICH
 PAPIERWARENFABRIK
 Lieferung durch Wiederverkäufer

Für Ihr Büro alles und jegliches — auch gute Ideen... von.

 Bahnhofsstr. 22 Zürich Tel. 23 37 07

Kaufmann mit 20jähriger Erfahrung in der
Papierbranche
 anfangs 40, gut präsentierend, wünscht die Vertretung einer leistungsfähigen Fabrikations- oder Handelsfirma zu übernehmen. — Anstellung auf Provisions-Basis oder nach Vereinbarung. Langjährige Kundschaft (Ladengeschäfte), Reisewagen, eigene Liegenschaft mit Lagerräumen vorhanden. Beteiligung mit 10 000 bis 20 000 Fr. möglich (Kt. Bern). Anfragen erbeten unter Chiffre Hab 183-1 an Publicitas Bern.

Zu verkaufen in grösserer Ortschaft in der Nähe von Burgdorf
FABRIK-LIEGENSCHAFTEN
 mit grossem Umschwung. Einige Arbeiterhäuser könnten eventuell mitübernommen werden.
 Interessenten melden sich unter Chiffre K 1478 R an Publicitas Burgdorf.

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
 Aschmann & Scheller AG.
 Buchdruckerei zur Froeschau
 Zürich 25 Tel. (051) 82 71 &

FIDUCIAIRE MAURICE STUDER
 EXPERT-COMPTABLE DIPLOMÉ A S E
 VEVEY
 RUE DU CHATEAU 1
 TOUTES COMPTABILITÉS REVISIONS-EXPERTISES GERANCE DE FORTUNES AFFAIRES FISCALES

Kleine Stanzstelle
 In großen Mengen, mit Ihnen oder meinen Werkzeugen aus endlosen Bändern gestanzt, liefert vorteilhaft, die
 Fabrik für Stoffknopfstelle
KASPAR HUMBEL, MEILEN

Die gute Geschäftsverbindung

... für Behälter und Gefässe aus Blech

VERWO PFÄFFIKON (SZ)
 Telephone (055) 2 72 08
 Blechwarenfabrik und Verzinkerei

... für Kisten aller Art

Kistenfabrik Zug AG.
 Zug

... für Federn aller Art

BAUMANN & CIE. AG.
 Federnfabrik, ROTH (Zürich)

... für elektrische Meßinstrumente

TRUB, TAUBER & CO. AG.
 Ampèrestrasse 3, ZÜRICH
 Fabrik elektr. Meßinstrumente und wissenschaftlicher Apparate

Verarbeitung und Verkauf durch die Spezialfirma:

Plexiglas isoplex
 A. G.
 ZÜRICH 56
 Wehntalerstr. 298
 Tel. (051) 46 49 91

... für Stahlbüromöbel

BIGLER, SPICHER & CIE. AG.
 BIGLEN (Bern)
 Spezialabteilung für Büro- und Betriebseinrichtungen

Bigla